Inhalt Content

DFY 122

On the cover: Valentine Colasante in *Cinderella* by Rudolf Nureyev © Yonathan Kellerman, Opéra national de Paris

Dorian Plasse, Irene Yang, Elisa Ghisalberti in „Le piège de Gaspard", Ch. Emanuele Babici © Roman Novitzky Stuttgarter Ballett

6. AUFBRUCH

GERA TANZT GESCHICHTE
Zum 100-jährigen Jubiläum des Thüringer Staatsballetts entfaltet das internationale Festival ein Panorama aus Erinnerung, Neuschöpfung und tänzerischer Hommage. Mit Gespür für Tanzgeschichte und Gegenwart erzählt Volkmar DRAEGER vom Internationalen BallettFestival Gera 2026 – und von der Kraft choreografischer Erinnerung, inspiriert durch **Yvonne Georgi.**

10. LEGENDEN

DIE MUSE – SUZANNE FARRELL ZUM 80. GEBURTSTAG
Unbeachtet vom Sommertrubel feiert die legendäre Balanchine-Ballerina ihr Jubiläum. Eine Hommage an Sinnlichkeit, Disziplin und Vermächtnis – verfasst von Anna BEKE.

12. PORTRÄT

KINSUN CHAN – ZWISCHEN KUNSTVISION UND BÜHNENREALITÄT
Mit grafischem Denken und choreografischer Neugier formt Kinsun Chan seine erste Spielzeit an der Semperoper Dresden. Zwischen Jubiläum, schriller Bühnenfantasie und Neumeiers „Nijinsky" tastet sich der Designer-Choreograf an die Zukunft des Hauses heran. Beobachtet und beschrieben von Bernd KLEMPNOW.

Suzanne Farrell und George Balanchine in „Don Quixote", New York State Theater/Orlando Fernandez, World Telegram staff, Library of Congress

Gloria Todeschini in „Wonderful World" © Admll Kuylee

21. IN MEMORIAM

PATRICE BART – DER STILLE ARCHITEKT DES BALLETTS
Mit dem Tod des Pariser Maître endet eine Ära der Noblesse, Präzision und Haltung. Mihaela VIERU erinnert an einen Künstler, der Bewegung als Gedächtnis verstand – und das klassische Ballett als Schule des Geistes.

ENGLISH SECTION

26. ÉTOILE

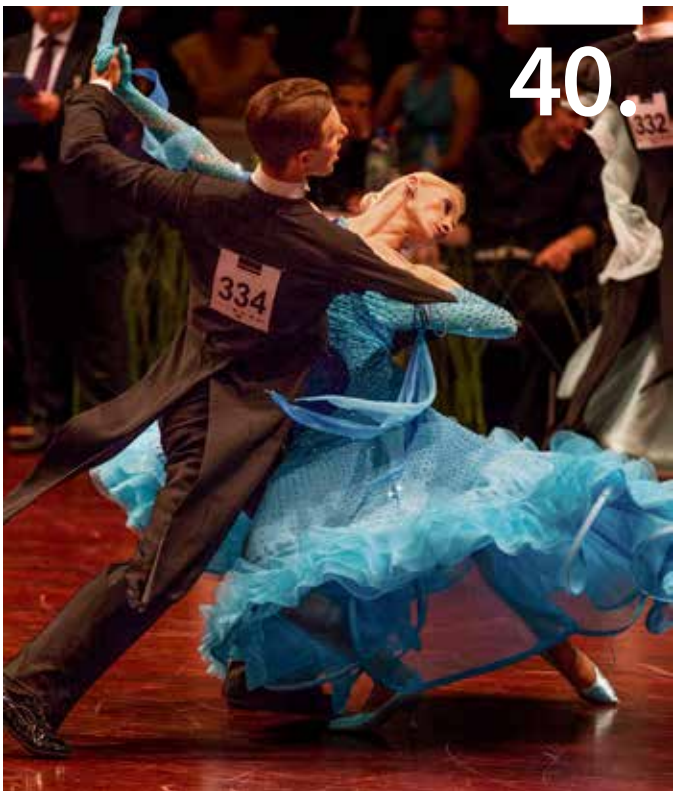
VALENTINE COLASANTE – DANCING BETWEEN WORLDS
From her luminous debut as Aurora to the quiet strength behind her rise, the Paris Opera Ballet étoile reflects on instinct, discipline, and the joy of staying true to herself. Interview by Alessandro BIZZOTTO.

32. FUSION

CARLOS ACOSTA – BALLET MEETS HEAVY METAL
With *Black Sabbath – The Ballet*, Birmingham Royal Ballet reaches new audiences and redefines tradition. Carlos Acosta reflects on risk, resonance, and the evolving energy of his company.
Text by Vikki Jane VILE.

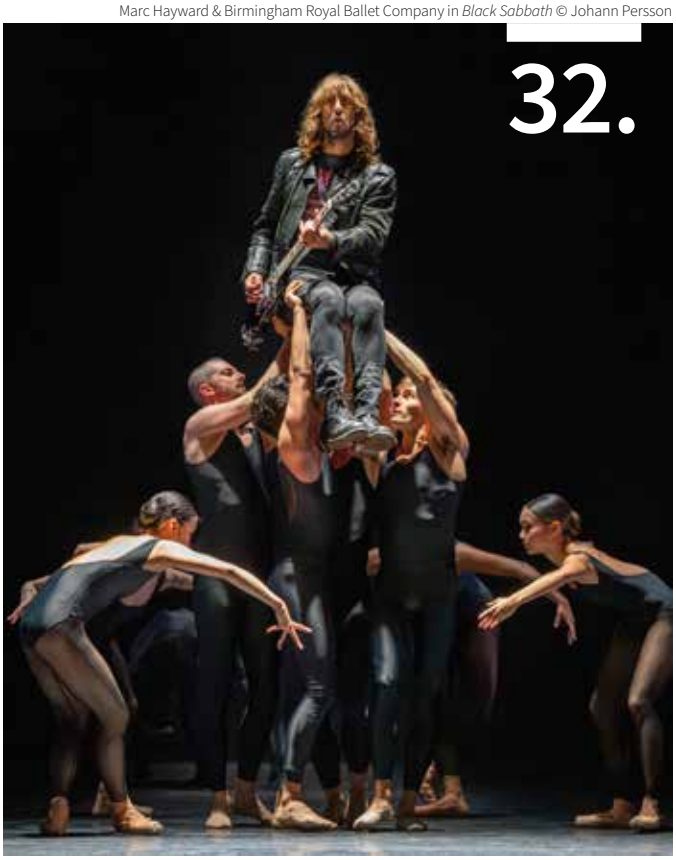
37. DANCERS' CORNER

THE POWER OF SHOWING UP
Auditions are more than numbers and résumés. Martin FRENETTE reflects on the courage, preparation, and individuality it takes to turn a first impression into lasting presence.



Der elffache Professionalweltmeister Arūnas Bižokas und seine Partnerin Katusha Demidova
© Thomas Kirchgraber

Marc Hayward & Birmingham Royal Ballet Company in *Black Sabbath* © Johann Persson



40. BALLROOM

DIE RÜCKKEHR VON ELEGANZ UND WERTSCHÄTZUNG
Im Gespräch mit **Arūnas Bižokas** beleuchtet Ute FISCHBACH-KIRCHGRABER die Vision der World Dance Organisation (WDO), die das Tanzen als Kunstform neu positioniert – jenseits von Verbandsstreitigkeiten und mit einem klaren Bekenntnis zur kulturellen Bedeutung des Turniertanzes.

1 **EDITORIAL**
Einführung und Gedanken zur aktuellen Ausgabe

4-5, 18-20, 25 **NEWS & STORIES**
Aktuelles, Porträts und Reportagen aus der Tanzwelt

20 **BÜCHER – GELESEN & EMPFOHLEN**
Rezensionen und Anmerkungen rund um Ballettliteratur

22-24 **SCHULINDEX – TANZAUSBILDUNG IM ÜBERBLICK**
Adressen, Profile und Besonderheiten internationaler Ausbildungsstätten